



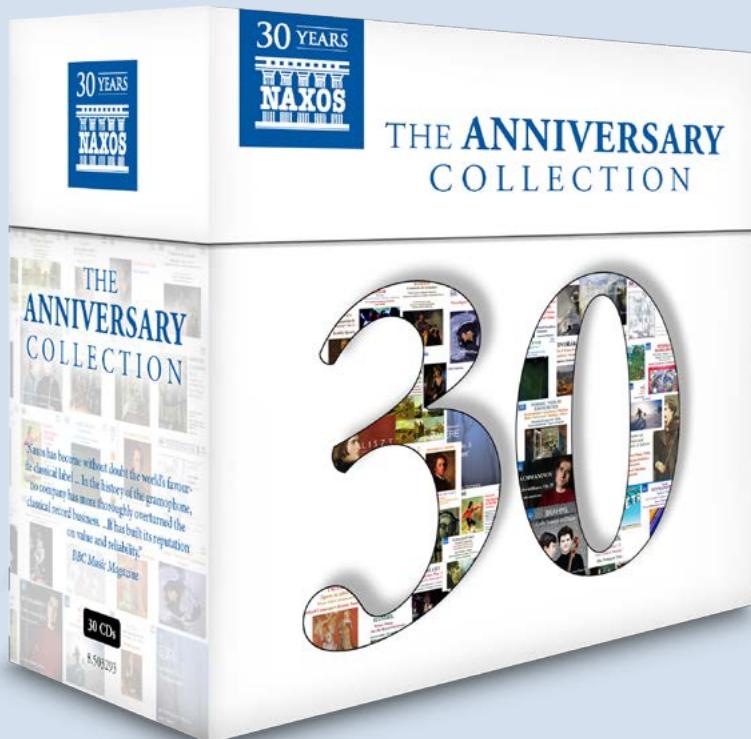
NEUHEITEN

zum 07.04.2017

30 Jahre NAXOS 30 Alben – 30 Euro

14 neue NAXOS-Titel

und 14 weitere
Neuheiten von
Capriccio
ORFEO
SWR classic
Ondine
Grand Piano
Dynamic



8.503293



8.573503



C5290



SWR19034CD

30 JAHRE



30 Jahre NAXOS The Anniversary Collection

Takako Nishizaki
Marin Alsop
Jenő Jandó
Adriane White
Boris Giltburg
Tianwa Yang
JoAnn Falletta
Maria Kliegel
Henning Kraggerud
Gabriel Schwabe
Leonard Slatkin
Antoni Wit
Idil Biret
u.v.a.

NAXOS

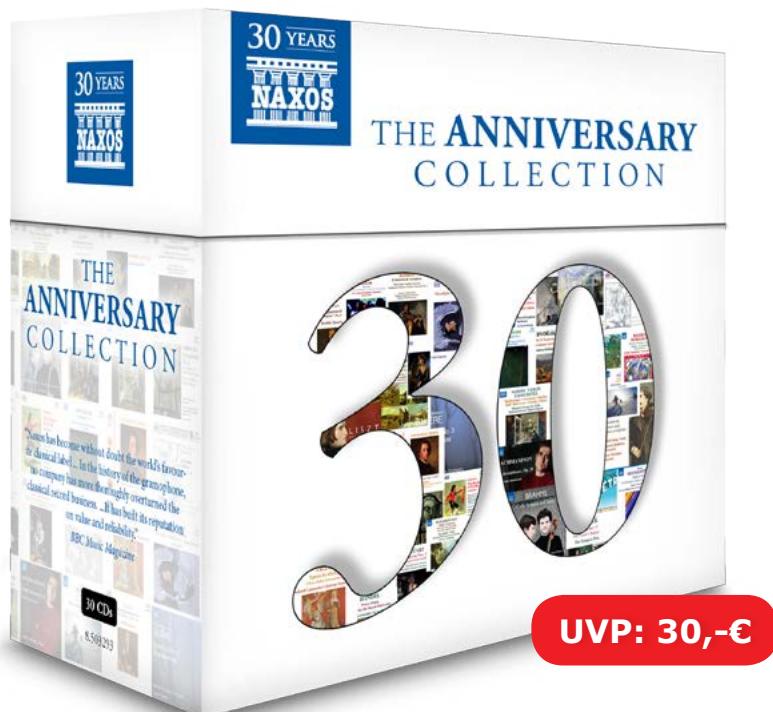
2100 Min.

Fach:
Diverse Klassik

8.503293
30 CDs (EE)



30 Jahre NAXOS – 30 Alben – 30 Euro



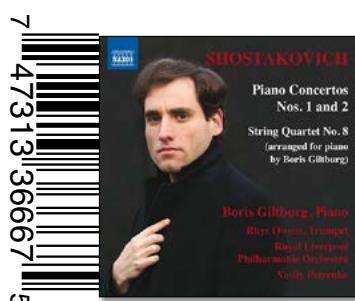
UVP: 30,-€

Von NAXOS-Firmengründer Klaus Heymann persönlich ausgewählt:
Die 30 besten Alben aus 30 Jahren NAXOS!

Das Label, das die Klassikkultur nachhaltig veränderte und für eine Repertoirevielfalt sorgte, die man früher nicht für möglich gehalten hätte, präsentierte sich aus Anlass des 30-jährigen Firmenbestehens mit einer hervorragenden Box zum einmaligen Sonderpreis!

Enthalten sind Highlights bedeutender NAXOS-Künstler wie Boris Giltburg, Tianwa Yang, Leonard Slatkin, Marin Alsop, Gabriel Schwabe, Patrick Gallois, Takako Nishizaki, Julian Lloyd Webber, Eldar Nebolsin, Jenő Jandó, Maria Kliegel, u.v.w.

- **30 Jahre NAXOS - Wir. Leben. Klassik!**
- **Die 30 besten Alben aus 30 Jahren NAXOS:** ausgewählt von Firmengründer Klaus Heymann persönlich
- **Highlights von bedeutenden NAXOS-Künstlern**, wie Boris Giltburg, Tianwa Yang, Gabriel Schwabe u.v.a.
- **The Anniversary Collection - zum einmaligen Sonderpreis**



8.573666
Schostakowitsch:
Klavierkonzerte
Nr.1+2



8.573067
Lalo: Symphonie
espagnole/+

30 JAHRE



F. Moreno Torroba
Gitarrenkonzerte
Vol.2

Pepe Romero
Vicente Coves

Extremadura
Symphony Orchestra
Manuel Coves

NAXOS

80 Min.

Fach:
Gitarrenkonzert
- 20./21. Jhd.

8.573503
1 CD (CE)



- **Volume 2 zum erfolgreichen NAXOS-Album aus dem Jahr 2015**

- **Pepe Romero zählt weltweit zu den besten klassischen Gitarristen** und war Teil des bekannten Gitarrenquartetts *Los Romeros*

- Romero erhält tatkräftige Unterstützung von seinem Meisterschüler Vincente Coves

- Kein Zweifel: Auch dieses Album wird **wieder ein großes Publikum begeistern!**

Hier klicken für eine
Hörprobe auf Soundcloud



Die in Millionen-Auflage erscheinende TV- und Radio-Programmzeitschrift HÖRZU schrieb zum ersten Teil von Pepe Romeros Gesamteinspielung der Gitarrenkonzerte Federico Moreno Torrobas: "Wer das berühmte *Concierto de Aranjuez* von Rodrigo mag, wird auch hier begeistert sein."

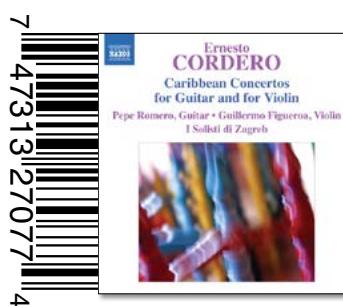
Der erste Teil aus Pepe Romeros Torroba-Reihe für NAXOS wurde daraufhin zu einem Bestseller und entwickelte sich zu einem der meistverkauften NAXOS-Alben des Jahres 2015!

Nun haben Pepe Romero und sein Meisterschüler Vicente Coves nachgelegt: Drei Konzerte aus den Jahren 1960 bis 1980 vermitteln pure spanische Lebensfreude und sprühen nur so vor farbigem Lokalkolorit und iberischem Feuer. Kein Zweifel: Auch dieses Album wird wieder ein großes Publikum begeistern!



8.573255

Torroba:
Gitarrenkonzerte
Vol. 1



8.572707

Cordero:
Caribbean
Concertos

30 JAHRE



Georg F. Händel Der Messias

Hanna Herfurter
Gaia Petrone
Michael Schade
Christian Immler

Salzburger Bachchor
Bach Consort Wien
Rubén Dubrovsky

NAXOS

125 Min.

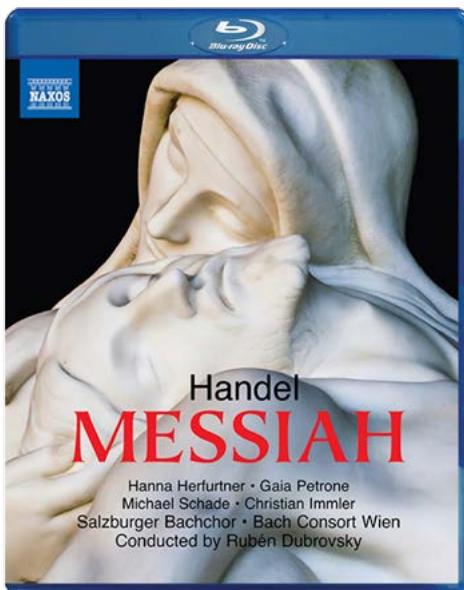
Fach: Chor
- Barock

NBD0061

1 Blu-ray (D4)



2.110387
1 DVD (D4)



Wie könnte man den Auftakt zu NAXOS engagierter, neuer audiovisueller Reihe besser begehen, als mit Händels berühmtem *Hallelujah!* aus dem *Messias*!

Live mitgeschnitten vom Österreichischen Rundfunk ORF in der Basilika Stift Klosterneuburg in Niederösterreich, hat das *Bach Consort Wien* unter der Leitung von Rubén Dubrovsky eine wundervolle Einspielung dieses musikhistorisch so bedeutenden Werks vorgelegt.

Es ist dies eine der ersten DVD-Einspielungen von Händels *Messias*, die sich konsequent dem neuesten Stand der historisch informierten Aufführungspraxis widmet. In der

- **Der Messias** gehört bis heute zu den **populärsten geistlichen Werken**
- Mit hervorragenden Solisten, wie **Hanna Herfurter und Michael Schade**
- **Liveaufnahme von Händels *Messias*** aus der Basilika Stift Klosterneuburg aus dem letzten Jahr
- Ein weiteres Highlight in NAXOS' engagierter, **neuer audiovisueller Reihe**

Originalsprache Englisch gesungen und mit hervorragenden Solisten wie Hanna Herfurter und Michael Schade sowie dem *Salzburger Bachchor* ausgestattet, ist diese Einspielung musikalisch eine der absolut besten in den letzten Jahren. Die grandiose Kulisse des Stifts Klosterneuburg bildet optisch zudem eine herausragende Bühne für Händels grandioses Bibeloperatorium. Ein audiovisuelles Erlebnis der Extraklasse, erhältlich auf DVD und in HD auch auf Blu-ray Disc.



2.110374-77
Rigoletto
La Traviata
Tosca



8.551359
Best of Händel

30 JAHRE



Dmitri
Schostakowitsch
Kammersinfonie
Sinfonie für
Streicher

Kiev Virtuosi
Dmitry Yablonsky

NAXOS

60 Min.

Fach: Sinfonik
- 20./21. Jhd.

8.573601
1 CD (CE)



7 47313 36017 8

Maurice Ravel
Orchesterwerke Vol.5
Antar
Shéhérazade

André Dussolier
Isabelle Druet

Orchestre National de Lyon
Leonard Slatkin

NAXOS

71 Min.

Fach:
Orchstermusik
- Romantik

8.573448
1 CD (CE)



7 47313 34487 1

Weitere Kammersinfonien nach Schostakowitschs populären Streichquartetten



- Rudolf Barschaj war nicht nur einer der bekanntesten **Dirigenten des letzten Jahrhunderts**
- Berühmt wurde Barschaj auch durch seine **Transkriptionen von Schostakowitschs Streichquartetten**
- Bereits im letzten Jahr veröffentlichte **Dmitry Yablonsky mit den Kiev Virtuosi** drei Kammersinfonien von Schostakowitsch (8.573466)
- "Es ist dies **eine der stärksten und bewegendsten Aufnahmen dieser beiden Sätze**, die ich kenne" (Remy Franck über 8.573466)

aufnahm. Die *Kiev Virtuosi* unter der Leitung von Dmitry Yablonski haben bereits im letzten Jahr eine von der Presse gefeierte CD mit den Barschaj-Fassungen der Streichquartette Schostakowitschs vorgelegt. Diesmal widmen sie sich dem dritten und dem zehnten Quartett, und wieder in ganz erstaunlicher Qualität, die jeden Schostakowitsch-Fan begeistern wird.

Erstaunliche Ravel-Weltersteinspielung



- Bereits der fünfte Teil der äußerst **erfolgreichen Ravel-Reihe von Leonard Slatkin** bei NAXOS
- Mit einer spannenden **Weltersteinspielung:** **Die sinfonische Suite Antar nach Rimsky-Korsakow**
- Außerdem selten zu hören:
Der Liederzyklus *Shéhérazade*

In seiner fortlaufenden Ravel-Reihe wartet Leonard Slatkin mit einer ganz erstaunlichen Welt-Ersteinspielung auf: Maurice Ravel kreierte 1910 aus Rimsky-Korsakows sinfonischer Suite *Antar* eine Schauspielmusik. Dabei ordnete er die Stücke neu an und arrangierte sie zum Teil auch für Orchester komplett neu. Diese Version der populären Rimsky-Korsakow-Suite ist in der Version Ravels bislang noch

nie eingespielt worden und liegt hier bei NAXOS mit dem im Original vorgesehenen Part für narrativen Erzähler vor. Des Weiteren ist Ravels selten zu hörender Liederzyklus *Shehérazade* eingespielt worden (nicht mit Rimskys populärem Orchesterstück zu verwechseln!), den Maurice Ravel 1903 schrieb und der noch aus seiner vergleichsweise avantgardistischen Phase stammt.

30 JAHRE



Paul Hindemith
Das Marienleben

Rachel Harnisch
Jan Philip Schulze

NAXOS

65 Min.

Fach: Lied
- 20./21. Jhd.

8.573423
1 CD (CE)

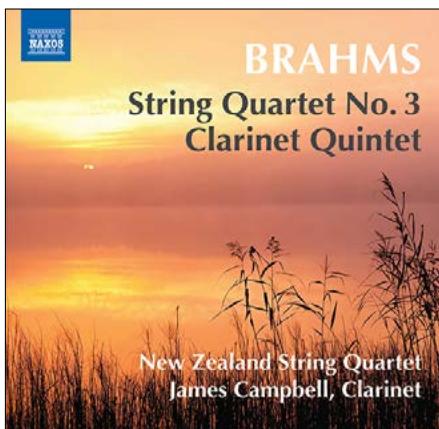


Das Marienleben markiert Hindemiths stilistischen Übergang vom Expressionismus hin zum Neoklassizismus und nimmt demzufolge eine Schlüsselposition in seinem Schaffen ein. In der Partitur von 1948 sind die vokalen und instrumentalen Elemente gleichrangig behandelt, und der sich wiederholende Rückgriff auf Motive und Gesten verleiht dem Zyklus

- **Das Marienleben** von Paul Hindemith nach Gedichten von Rainer Maria Rilke
- **Das Marienleben** ist musikhistorisch ein bedeutendes Werk, wird aber verhältnismäßig selten eingespielt
- Die schweizerische Sopranistin **Rachel Harnisch** und der Münchener Pianist **Jan Philip Schulze** mit einer **absolut makellosen Interpretation**

eine starke strukturelle Integrität. Die schweizerische Sopranistin Rachel Harnisch und der Münchener Pianist Jan Philip Schulze haben für dieses Album eine absolut makellose Interpretation dieses musikhistorisch so bedeutenden, dennoch verhältnismäßig selten eingespielten Liedzyklus nach Gedichten Rainer Rilkes eingespielt.

Meisterwerke schließen Brahms-Zyklus ab



Der Zyklus sämtlicher Streichquartette von Johannes Brahms durch das *New Zealand String Quartet* geht in seine letzte Runde. Und für das letzte Album hat sich das mit internationalen Schallplattenpreisen ausgezeichnete Quartettensemble noch eine ganz besondere Zugabe ausgedacht, denn zusätzlich zum meisterhaften dritten

- Mit diesem Album ist der **Streichquartett-Zyklus von Johannes Brahms** mit dem *New Zealand String Quartet* bei NAXOS **komplett**
- Als Zugabe: **Brahms' Klarinettenquintett op. 115** mit dem Klarinettisten James Campbell
- Das *New Zealand String Quartet* hat bereits **zahlreiche ausgezeichnete Alben für NAXOS** aufgenommen

Streichquartett von 1876 haben die Neuseeländer auch Brahms' Klarinettenquintett Op. 115 von 1891 eingespielt. Es gilt als eines von Brahms' schönsten Werken und ist eines der unbestritten wichtigsten Werke der Kammermusik insgesamt. Klarinettist James Campbell ergänzt als Gast das *New Zealand String Quartet* auf kongeniale Weise.

Johannes Brahms
Streichquartett Nr. 3
Klarinettenquintett

James Campbell
New Zealand String Quartet

NAXOS

77 Min.

Fach:
Kammermusik
- Romantik

8.573454
1 CD (CE)



Weitere Neuveröffentlichungen bei NAXOS

	8.573561	NAXOS
 7 47313 35617 1	1 CD	
Kammermusik	CE	
Titel	Klaviertrios	
Komponist	Tanejew,Serge/Borodin,Alexander	
Interpret	Delta Piano Trio	

	8.573611	NAXOS
 7 47313 36117 5	1 CD	
Soloinstr. ohne Orch.	CE	
Titel	Klaviersonaten Vol.18	
Komponist	Scarlatti,Domenico	
Interpret	Monteiro,Sergio	

	8.573707	NAXOS
 7 47313 37077 1	1 CD	
Soloinstr. ohne Orch.	CE	
Titel	Variationen	
Komponist	Schubert,Franz	
Interpret	Yontov,Yevgeny	

	8.573724	NAXOS
 7 47313 37247 8	1 CD	
Sinfon. Musik	CE	
Titel	The Raven	
Komponist	Hosokawa,Toshio	
Interpret	Hellekant/Kawase/United Instruments of Lucilin	

	8.573683	NAXOS
 7 47313 36837 2	1 CD	
Sinfon. Musik	CE	
Titel	In the Tatra Mountains/Lady Godiva/Eternal Longing	
Komponist	Novak,Vitezslav	
Interpret	Falletta,JoAnn/Buffalo PO	

	GP743-44	Grand Piano
 7 47313 97432 0	2 CD	
Soloinstr. ohne Orch.	DG	
Titel	Sämtliche Werke für Klavier solo	
Komponist	Roslavets,Nikolai	
Interpret	Andryushchenko,Olga	

Auftakt zur Reihe mit den drei großen Schubert-Zyklen

Franz Schubert
Die schöne Müllerin

Bo Skovhus (Bariton)
Stefan Vladar (Klavier)

Capriccio

59 Min.

Fach:
Lied - Romantik



Bo Skovhus wurde in den letzten Jahren vor allem für seine herausragenden Erfolge auf der Opernbühne gefeiert. Mit aufsehenerregenden Vorstellungen in Hamburg als Lear (Aribert Reimann) oder in Kopenhagen als Saul (Carl Nielsen) hat er Kritiker und Publikum zu wahren Begeisterungsstürmen hingerissen.

Ganz bewusst widmet sich Skovhus nun der höchst intimen Werkgattung Lied. Ein Meistersänger wie er ist natürlich ein idealer Interpret für die Lieder Franz Schuberts!

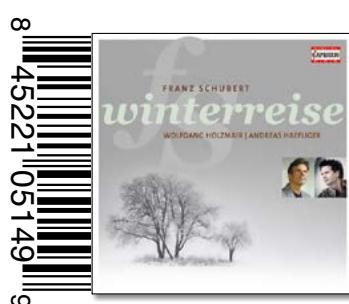
In regelmäßigen Abständen wird Capriccio deshalb alle drei Liedzyklen Franz Schuberts mit Bo Skovhus und Stefan Vladar veröffentlichen, der sein langjähriger Duo-Partner ist. Vladar, selbst eine Berühmtheit in seinem

- Bereits vor 20 Jahren nahm der damals noch unbekannte **Bo Skovhus** *Die Schöne Müllerin* auf
- **"Ich bin sehr dankbar dass ich es nochmals machen darf.** Wen man jünger ist reflektiert man viel weniger. Jetzt, da ich älter bin, verstehe ich die Musik mehr und mehr. **Besonders für diesen Zyklus ist es wichtig, einen anderen Blickwinkel zu haben."** (Bo Skovhus)
- Begleitet wird Skovhus vom Wiener **Erfolgspianisten Stefan Vladar**
- Für dieses Jahr sind auch die Liederzyklen **Winterreise** und **Schwanengesang** in der gleichen Besetzung geplant

Fach, zählt zu den derzeit besten Pianisten Europas und hat jüngst bei Capriccio von der Musikkritik mit viel Lob bedachte Beethovenkonzerte vorgelegt (C7210).

Den Auftakt zur Serie macht *Die schöne Müllerin*, jener zwischen Volkstümlichkeit und Kunstmusik, zwischen Fröhlichkeit und Melancholie schwankende Liederzyklus, den nicht wenige für das Schönste, was Franz Schubert je geschrieben hat. Skovhus und Vladar geben dieser Musik eine Innigkeit und Eindringlichkeit, die ihresgleichen sucht. Diese CD wird man zu Jahresende auf vielen Referenzlisten wiederfinden, das scheint sicher.

C5290
1 CD (CO)



8 45221 05290 8
C5149
Schubert:
Winterreise



8 45221 05233 5
C5233
Schwanewilms:
Schöne Welt

Begeisternde Geisterbraut mit Pavol Breslik und Cornelius Meister

Antonín Dvořák
Die Geisterbraut

Simona Šaturová
Pavol Breslik
Adam Plachetka

Wiener Singakademie
Wiener Symphoniker
Cornelius Meister

Capriccio

79 Min.

Fach: Chor
- Romantik

C5315
1 CD (CO)



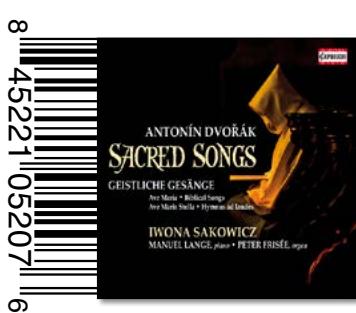
Dass *Die Geisterbraut* von Antonín Dvořák nicht längst viel viel bekannter ist, kann eigentlich nur daran liegen, dass der Komponist sein Stück einstmals recht schmucklos als "Kantate für Soli, Chor und Orchester" publiziert hat. Das dramatische Werk nach einem epischen Gedicht Karel Jaromír Erbens hat aber so viel szenisch-dramatisches Potenzial, dass man das Stück ohne mit der Wimper zu zucken auch als Opern-Einakter durchgehen lassen könnte, und zwar als einen der besten in der gesamten Musikgeschichte!

Die Komposition gehört ganz ohne Zweifel zu den schönsten, aufregendsten und auch innovativsten Kompositionen der tschechischen Romantik, geht in manchem Janáčeks späterer, revolutionärer Opernauffassung weit voraus und ist nicht nur deshalb eine wichtige Wiederentdeckung!

- **Die Geisterbraut** zählt zu den **schönsten, aufregendsten** und auch innovativsten **Kompositionen der tschechischen Romantik**
- **Die erste Neueinspielung seit vielen Jahren**
- Mit **Pavol Breslik**, einem der derzeit führenden jungen Tenöre, in der Hauptrolle
- Dvořák selbst dirigierte die **Uraufführung mit einem 400 Stimmen starken Chor und 150 Orchestermusikern**

Mit Pavol Breslik singt in der Rolle des "Toten" einer der derzeit weltweit führenden jungen Tenöre in einer Hauptrolle des Stücks. Das ORF Radiosinfonieorchester Wien unter der Leitung seines jungen Generalmusikdirektors Cornelius Meister liefert eine schillernde Glanzleistung ab, die staunen macht.

Und so ist diese erste Neueinspielung der *Geisterbraut* seit vielen Jahren ein glänzendes Plädoyer für dieses Stück, das unbedingt wieder häufiger auf Spielpläne in aller Welt gehört. *Die Geisterbraut* wird Sie begeistern, ganz gleich ob sie Opernfreund, Liebhaber von Dvořáks Sinfonien oder einfach nur an außerordentlich guter Vokalmusik interessiert sind.



C5207
Dvořák:
Sacred Songs



C5247
Bruckner:
Sinfonie Nr.9

Eines der ewigen Highlights im Capriccio-Katalog

Domenico Scarlatti
16 Sonaten

Ton Koopman (Cembalo)
Capriccio
69 Min.

Fach: Cembalo
- Barock

C8017
1 CD (CH)



Ton Koopmans Scarlatti-Aufnahmen für Capriccio sind legendär! Dieses Album mit 16 Sonaten Domenico Scarlattis zählt zu den ewigen Highlights im Capriccio-Katalog und führt auf zahllosen Bestenlisten die Referenzposition für dieses Repertoire an. Es war einer der Ausgangspunkte

- **Ton Koopmans** Album mit 16 Sonaten Scarlattis ist ein **absolutes Highlight im Capriccio-Katalog**
- Umso erfreulicher, dass es nun im **frischen neuen Gewand, neu remastered und zum günstigen Preis** wiederveröffentlicht wird
- **Encore:** legendäre Aufnahmen neu gemastert und zu einem günstigen Preis

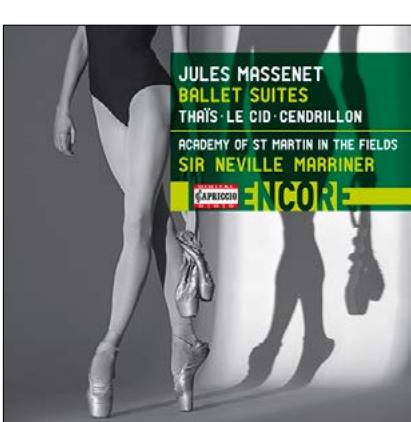
für die Wiederentdeckung des Komponisten Scarlatti, dessen inzwischen gut dokumentiertes Werk für Tasteninstrumente nicht darüber hinwegtäuschen sollte, dass es vor allem Ton Koopman mit u.a. diesem Album war, der diese beeindruckende Erfolgsgeschichte ankurbelte.

Jules Massenet
Ballettsuiten

Academy of
St Martin-in-the-Fields
Sir Neville Marriner
Capriccio
64 Min.

Fach:
Orchestermusik
- Romantik

C8016
1 CD (CH)



Die in traumhaften Klangfarben funkeln, hochmelodiöse und dramatisch emotionale Musik Jules Massenets äußert sich am besten in seinen herrlichen Ballettsuiten. Weltbekannt ist zum Beispiel die *Méditation* aus dem Ballett *Thaïs* geworden, die heute zu den bekanntesten Violinwerken überhaupt zählt. In anderen Balletten wie *El Cid* oder *Cendrillon* ist der Zugriff noch packender, und teils kommen

- Eine weitere bedeutende Aufnahme in der **Encore-Serie** bei Capriccio
- Die herrlichen **Ballettsuiten von Jules Massenet mit der Academy of St Martin-in-the-Fields** unter Sir Neville Marriner
- **Marriner verstarb letztes Jahr Oktober im Alter von 92 Jahren**, nur drei Tage nach seinem letzten Konzert

exotische oder folkloristische Instrumente zum Einsatz. Die *Academy of St Martin-in-the-Fields* unter Neville Marriner hat für Capriccio Anfang der 1990er-Jahre eine klanglich hervorragende, wahrlich referenzwürdige Einspielung von Massenets drei bedeutendsten Ballettsuiten angefertigt, die in der günstigen *Encore*-Reihe nun wieder wohlfeil zu haben ist.

Reformations-Sinfonie im Spiegel der Musikgeschichte

Felix Mendelssohn
Sinfonie Nr. 5
"Reformation"

und weitere Werke von
W.A. Mozart
Jörg Widmann

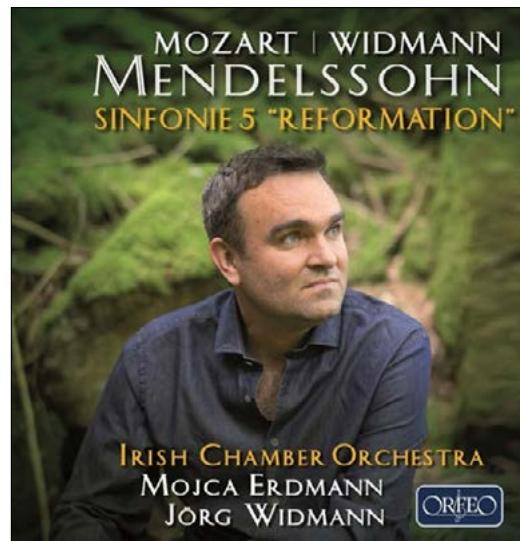
Mojca Erdmann (Sopran)

Irish Chamber Orchestra
Jörg Widmann

Orfeo

67 Min.

Fach:
Sinfonik - Klassik



Jörg Widmann ist als Dirigent des *Irish Chamber Orchestra* im vergangenen Jahr ein furioser Auftakt zu seinem Mendelssohn-Zyklus gelungen. 2017 legt er mit seinem unglaublich virtuosen irischen Orchester passend zum Reformationsjahr die *fünfte Sinfonie* vor, die den Beinamen "Reformation" aufgrund ihres grandiosen Schluss-Satzes über Luthers Choral *Ein feste Burg ist unser Gott* trägt.

Die *Reformations-Sinfonie* Mendelssohns ist in den letzten Jahren zunehmend aus dem Schatten ihrer prominenten Schwesterwerke hervorgetreten.

Wie immer setzt Widmann Mendelssohns Sinfonik auch in Bezug zu anderen Werken, in diesem Fall zu Mozarts *Adagio und Fuge c-Moll* und Widmanns eigener Komposition

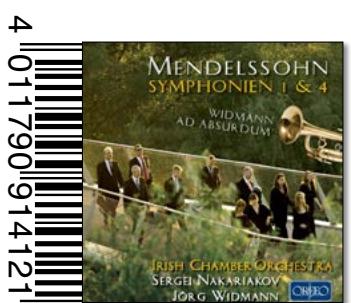
- Die zweite Einspielung in **Jörg Widmanns Mendelssohn-Sinfonien-Reihe**
- **Frisch interpretiert und anregend kombiniert** mit Werken von Mozart und Widmann selbst
- Passend **zum diesjährigen großen Reformationsjubiläum** Mendelssohns Sinfonie Nr. 5 (**Reformationssinfonie**)
- "[...] Vielmehr formt Widmann einen eigenständigen Zugriff, der vor allem eine durchweg erstaunliche Frische und fast jugendliche Kraft besitzt." (Fono Forum über C914161)

Versuch über die Fuge, die er für die herausragende Sopranistin Mojca Erdmann schrieb, die werkgerecht auf dieser Einspielung den Sopranpart singt.

Mit der Bearbeitung des wunderhübschen *Andantes* aus Mendelssohns populärer Klarinettensonate für Klarinette, Streichorchester, Harfe und Celesta hat sich Jörg Widmann zudem selbst einen Traum erfüllt. Die neue Bearbeitung wurde zur neuen Erkennungsmelodie des Heidelberger Frühlings erkoren, einem der wichtigsten Musikfestivals in Deutschland.

C921171
1 CD (DE)

4 011790 921129



4 011790 914121

C914161

Mendelssohn:
Sinfonien 1 & 4

4 011790 897127



C897151

Jörg Widmann:
Klarinettenkonzerte

Sternstunden russischer Musikgeschichte: Klingende Früchte von Belaieffs Freitagskonzerten

Les Vendredis
Russische
Streichquartette
Werke von
Glasunow • Borodin
Rimsky-Korsakow
Liadow • Sokolow
u.a.

Szymanowski Quartet

SWR Classic

78 Min.

Fach:
Kammermusik
- Romantik

SWR19034CD
1 CD (DB)



- Der reiche Holzhändler Mitrofan Petrovich **Belaieff war ein großer Musikfan und Mäzen der russischen Komponistenszene**
- Wöchentlich veranstaltete er "Quartettfreitage" (*Les Vendredis*) in seinem Haus
- Zahlreiche **Komponistengrößen** dieser Zeit schrieben **Streichquartette extra für diese Veranstaltungen**
- Das *Szymanowski Quartett* ist genau das richtige Ensemble für diese russischen Miniaturen

Les Vendredis – so wird eine Sammlung von Streichquartetten verschiedener russischer Komponisten genannt, die bei den berühmten Freitagskonzerten des Verlegers Belaieff Ende des 19. Jahrhunderts eine Rolle spielten. Darunter befanden sich so illustre Persönlichkeiten wie Alexander Glasunow, Anatoli Liadow oder Rimsky-Korsakow.

Belaieff, Sohn und Erbe eines reichen Holzhändlers, war musikbegeistert und spielte ausgezeichnet Bratsche. So war es naheliegend, dass er für sein Haus Streichquartette aufführen und auch komponieren ließ.

Einige dieser Werke wurden 1899 veröffentlicht – natürlich in seinem eigenen Verlag, den er in den 1880er-Jahren gegründet hatte. Die kleinen und auch größeren Werke dieser Sammlung bezaubern

auch heute noch und sind leider viel zu selten zu hören, obwohl sie heute aus musikhistorischer Sicht als ein Katalysator beim Aufbau eines russischen Musiklebens gelten und einen Grundpfeiler der später so grandiosen russischen Kunstmusiktradition markieren.

Für ein Streichquartett wie das *Szymanowski Quartett*, das sein Publikum immer wieder mit raffiniert konzipierten Konzertprogrammen begeistert, ist die Beschäftigung mit diesen auserlesenen Miniaturen Vergnügen und Leidenschaft zugleich. Ihre technische Perfektion kann sich bei so manchen Schwierigkeiten bewähren, ihr seelenvolles Spiel ist bei den lyrisch-tiefen Momenten dieser russischen Juwelen genau richtig am Platz.



93.260
Shostakowitsch/
Weinberg:
Klavierquintette



93.340
Dvořák:
Streichquartette
Nr. 10 & 13

Atmosphärische Musik aus der Heimat Arvo Pärts

Tõnu Kõrvits
Moorland Elegies

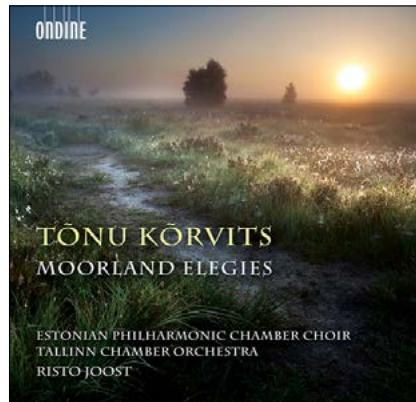
Estonian Philharmonic Chamber Choir
Tallinn Chamber Orchestra
Risto Joost

Ondine

54 Min.

Fach: Chor
- 20./21. Jhd.

ODE1306-2
1 CD (DB)



Tõnu Kõrvits ist einer der noch relativ jungen Komponisten Estlands, jener Nation, die mit Komponisten wie Arvo Pärt und Erkki-Sven Tüür schon so große Begabungen hervorgebracht hat, dass es sich immer lohnt, hinzuhören, wenn es um estnische Musik geht. Kõrvits' Stück *Moorland Elegies* ist eine atmosphärische Komposition für gemischten Chor

- Tõnu Kõrvits' neues Chorwerk *Moorlands Elegies* nach Texten der britischen Schriftstellerin Emily Brontë
- Eine atmosphärische Komposition für gemischten Chor und Streichorchester
- Kõrvits' Musik steht ganz in der Tradition seiner berühmten estnischen Komponistenkollegen, wie Arvo Pärt und Erkki-Sven Tüür

und Streichorchester nach Texten der berühmten Autorin Emily Brontë. Aufgeführt 2015 hört man in Kõrvits' Musik eindeutig Anklänge an die Musik seiner berühmten estnischen Komponistenkollegen, aber auch eine interessante eigene Stimme aus diesem musikalisch so reichen, kleinen Land.

Jaan Rääts
Sämtliche Klaviersonaten
Vol. 1

Nicolas Horvath

Grand Piano

52 Min.

Fach: Klavier
- 20./21. Jhd.

GP765
1 CD (CM)



Auch Jaan Rääts ist einer der führenden estnischen Komponisten. Selbst Schüler des großen Heino Eller, wurde er später vor allem als Pädagoge bekannt und bildete u.a. Erkki-Sven Tüür aus. Rääts ist ein polystilistischer Komponist, einer, bei dem man nie weiß, was einen erwartet. Seine durchgehend tonale, dennoch rundum moderne Musik ist sehr abwechslungsreich

- Nach seinen Glass-Zyklus nimmt sich Nicholas Horvath den Klaviersonaten Jaan Rääts' an
- Eine logische Fortsetzung, denn Rääts befasst sich seit den 80er-Jahren mit dem Minimalismus im Sinne Philip Glass'
- Jaan Rääts setzt dieses Kompositionsprinzip fast durchgängig bei seinen Werken ein

und spannend. Nicholas Horvath, bekannt durch seine Reihe mit der vollständigen Klaviermusik von Philip Glass bei Grand Piano, ist seit Jahren mit Jaan Rääts befreundet. Der Komponist schrieb viele seiner Klavierwerke für Horvath, der hier nun den Auftakt zu den sämtlichen Klaviersonaten des Esten bei Grand Piano vorlegt.



Visuell aufsehenerregende Effekte auf riesiger Freiluftbühne

Giuseppe Verdi
Otello

Stuart Neill
Jessica Nuccio
Roberto Frontali
Davide Giusti

Fondazione Orchestra
Regionale
delle Marche
Riccardo Frizza

FSK 0

Dynamic

146 Min.

Fach: Oper
- Romantik

57767

1 Blu-ray (4B)



8 007144 577674

37767

2 DVDs (1B)



8 007144 377670



Diese außergewöhnliche Inszenierung von Giuseppe Verdis hochpopulärer Oper *Otello* macht sich besondere Rückprojektionseffekte zunutze, die eigens für die Freiluftarena von Sferisterio entworfen wurden, in der diese Oper aufgeführt wurde. Mit Stuart Neill steht einer der populärsten und durch Stimme und körperliche Präsenz imposantesten Vertreter dieser Rolle als *Otello* auf der Bühne.

Diese Operninszenierung gewann 2015 in Italien den Preis als beste neue Opernchoreografie!

- Co-Produktion der italienischen Festivals *Macerata Opera Festival* und *Festival Castell de Peralada*
- **Ausgezeichnet als beste Opernproduktion 2015**
- Inszenierung in der Arena *Sferisterio* mit **imposanten Lichteffekten und großflächigen Projektionen**
- **Stuart Neill beeindruckt in seiner Paraderolle des Otello**

Die gesamte Breite der riesigen Freiluftbühne der monumentalen Arena wird genutzt und wird mit Licht und Projektionseffekten bespielt, wie man sie vorher noch nicht gesehen hat. Fazit: Eine aufsehende *Otello*-Aufführung, wie man sie nicht jeden Tag erlebt!



37676

Verdi:
Giovanna
d' Arco



8

007144

37676

95

8

007144

376895

8

007144

37689

8

37689

Verdi:
Macbeth

Die faszinierenden Klangfarben des Zupf-Orchesters

Bach & Vivaldi
für Mandoline

Mauro and Claudio Terroni
Mandolin Orchestra

Dynamic
75 Min.

Fach: Mandoline
- Barock

CDS7787
1 CD (CO)



Agostino Steffani
Baccanali

Nicolò Donini
Riccardo A. Strano
Barbara Massaro
u.a.

Ensemble Cremona Antiqua
Antonio Greco

Dynamic
86 Min.

Fach: Oper
- Barock

CDS7770
2 CDs (EA)



Orchester, die ausschließlich aus Zupfinstrumenten bestehen, hatten bis zum Zweiten Weltkrieg auch in Deutschland eine lange Tradition. In Italien ist diese Tradition bis heute lebendig, und so gibt es dort Zupforchester, die regelmäßig eine große Menge von Zuschauern zu ihren Konzerten locken. Vorliegendes Album des italienischen Traditionslabes

- Einige der bekanntesten Werke Bachs und Vivaldis transkribiert für Mandolinenorchester
- Ungewöhnliche Arrangements bieten ein einzigartiges Hörerlebnis
- Beachtliche Virtuosität sowohl der Solisten als auch des Mandolinenorchesters

Dynamic präsentiert weltbekannte Konzerte der Komponisten Johann Sebastian Bach und Antonio Vivaldi, transkribiert für ein Orchester aus Mandolinen. Großartige Virtuosität und faszinierende Klangfarben bestimmen den Höreindruck und lassen hoffen, dass die Tradition der Zupforchester auch in Deutschland wieder aufleben möge!

Eine Oper für Hannover: Steffanis Baccanali



Der Barockkomponist Agostino Steffani gerät immer mehr ins Hörschema eingefleischter Opernliebhaber. Der Italiener war hauptsächlich in Deutschland tätig, komponierte für die Höfe von München, Hannover und Düsseldorf. Aber er war auch für Konzerte in London, wo er 1727 zum Ehrenpräsidenten der Academy of Music ernannt wurde. Die Oper *Baccanali*

- Der Barockkomponist Agostino Steffani lebte hauptsächlich in Deutschland und komponierte für die Höfe von München, Hannover und Düsseldorf
- Seine Oper *Baccanali*, die hier erstmals auf Tonträger zuhören ist, komponierte er für Ernst August von Hannover
- Liveaufnahme vom Festival Valle d'Ittria 2016 mit bemerkenswerten jungen Sängern und dem Alte Musik Ensemble Cremona Antiqua unter der Leitung von Antonio Greco

schrieb Steffani 1695 für Kurfürst Ernst August von Hannover als eine Serie von Reflexionen über die Freuden und Leiden im Leben des Menschen. Live mitgeschnitten vom Festival Valle d'Ittria ist dies eine weitere herausragende Opernentdeckung im mit Raritäten gespickten Katalog des italienischen Traditionslabes Dynamic.

Neumeier interpretiert Schwanensee

P.I. Tschaikowsky
John Neumeier
Illusionen - wie
Schwanensee

Jirí Bubeníček
Elisabeth Loscavio

Hamburg Ballett

FSK 0

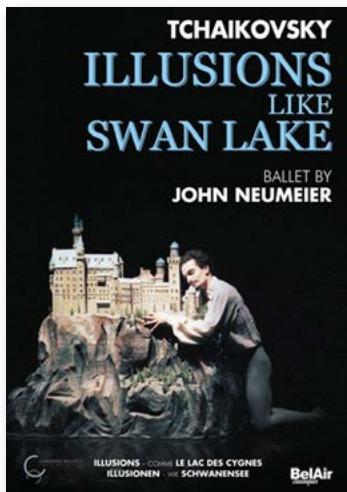
Bel Air

171 Min.

BAC106
1 DVD (D2)



3 760115 301061



- Bereits seit 1973 ist **John Neumeier** Chefchoreograf des *Hamburg Ballett*
- Eine seiner bekanntesten Choreografien ist seine **Neuinterpretation von Tschaikowskys Ballettklassiker Schwanensee**
- Neumeier verknüpft darin die **traditionelle Handlung Schwanensees mit dem Leben Ludwigs II.**

Hier klicken für den Trailer auf [YouTube](#)

hat Neumeiers Interpretation, die Bezug nimmt auf die Geschichte König Ludwigs II. von Bayern und seinen Traum vom Märchenschloss Neuschwanstein, nichts von ihrer Kraft und Energie verloren.

Dokumentation über Jean Vilar

Jean Vilar
Ou la Ligne Droite

Jean Vilar

Bel Air

140 Min.

Fach:
Dokumentation

BAC094
1 CD (D2)



3 760115 300941



Jean Vilar war als Schauspieler, Theaterregisseur und Intendant eine der zentralen Figuren des französischen Kulturlebens des 20. Jahrhunderts. 2012 jährte sich sein Geburtstag zum 100. Mal. Anlass für

- **Dokumentation** über den französischen Schauspieler, Theaterregisseur und Theaterintendant Jean Vilar
- **Vilar war eine zentrale Größe des französischen Kulturlebens des 20. Jahrhunderts**
- Dieses Highlight des Bel Air Katalogs **endlich wieder erhältlich**
- Achtung: Französisch ohne Untertitel

BelAir Classiques, das führende DVD-Label Frankreichs, eine aufwendige Dokumentation herauszubringen. Nun ist dieses Highlight aus dem BelAir-Katalog wieder erhältlich zur großen Freude aller Vilar-Fans.

Aschemeiers Akzente

... mit Lou Harrisons 100. Geburtstag



Lou Harrison
Violinkonzert
Grand Duo
Double Music

Tim Fain (Violine)
Michael Boriskin (Klavier)

PostClassical Ensemble
Angel Gil-Ordóñez

Naxos

62 Min.

Fach: Violine
- 20./21. Jhd.

8.559825
1 CD (CE)



6 36943 98252 5

The album cover features the Naxos logo and the American Classics series logo. The title "Lou HARRISON" is at the top, followed by "Violin Concerto", "Grand Duo", and "Double Music (with John Cage)". Below the titles is a photograph of three metallic, rounded objects, possibly cymbals or gongs, arranged in a row. At the bottom, the performers are listed: Tim Fain, Violin; Michael Boriskin, Piano; PostClassical Ensemble; and Angel Gil-Ordóñez.

Harrison war als Komponist ein Innovator, und so blieb er eigentlich die gesamte Zeit seiner Karriere über ein Außenseiter. So ist das eben mit Neuerern: zu ihren Lebzeiten wird ihr Werk manchmal nicht so geschätzt, wie man es sich eigentlich wünschen würde. 2003 verstarb der unkonventionelle Schönberg-Schüler nach einem langen, erfüllten und bis zuletzt in vollkommen "tonalen" Bahnen verlaufenden Komponistenleben.

2017 nun begehen wir den 100. Geburtstag dieses ungewöhnlichen Musikers, der seine Inspiration, lange bevor andere dies taten, aus der Volksmusik vieler Nationen bezog.

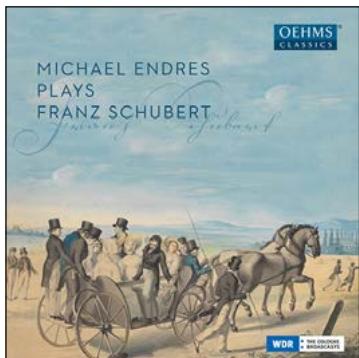
Zunächst aufbauend auf musikalische Experimente, die vor ihm Benjamin Britten und Colin McPhee begonnen hatten, konzentrierte sich Lou Harrison auf die Musik der indonesischen Gamelan-Orchester. Er importierte den metallenen Gamelan-Sound auf westliche Symphonieorchester und Ensembles. Dies sollte ein typisches Trademark seines Stils bleiben.

Doch Harrison bezog seine Inspirationen darüber hinaus auch aus mittelalterlichen Tänzen, Ritualmusik der Navaho-Indianer, früher kalifornischer Missionsmusik oder der alten Hofmusik Koreas. Er schrieb Opern, Ballette, Sinfonien, Kammermusik, Messen, Motetten, ja, selbst Cembalosonaten finden sich in seinem Œuvre.

Naxos widmet Lou Harrison zum 100. Geburtstag dieses Album, auf dem drei Werke enthalten sind. Im Mittelpunkt steht das grandiose Violinkonzert von 1940, das mit seinem experimentellen Enthusiasmus und der Nutzung ungestimmter metallischer Perkussionsinstrumente das typische Pseudo-Gamelan Lou Harrisons auf reinste Weise verkörpert. Das *Grand Duo* von 1988 ist hingegen eine mehr als halbstündige Violinsonate mit fünf Sätzen. Und die *Double Music* von 1941 komponierte Harrison zusammen mit John Cage. Dieses Album zeigt auf beeindruckende Weise die erstaunliche Vielfalt dieses Komponisten, der zu seinem 100. Geburtstag dringend (wieder)entdeckt werden sollte!

Im Spiegel der Presse

Neueste Rezensionen zu NAXOS- und Vertriebslabel-Produktionen



"Endres würdigt Schubert als großen Komponisten, der auch in kleinen Werken viel zu sagen hat. Gratulation!"

(Gregor Willmes, Fono Forum "Stern des Monats")

Endres, Michael

Schubert, Franz

4 Impromptus op.90+142/
Ungarische Melodie/+

Art. No. OC458 (CH)



4 260034 864580



"Die Bulgarin Krassimira Stoyanova, ein typischer lirico-spinto-Sopran, gestaltet sie [Puccinis Lieder] - darin tatkräftig assistiert von der Pianistin Maria Prinz - mit der Attitüde der Puccini-Heroine; gleich im einleitenden 'Canto d'anime' lässt sie Turandot-Assoziationen aufkommen."

(Ekkehard Pluta, Klassik Heute)

Stoyanova, Krassimira/
Prinz, Maria

Puccini, Giacomo

Sämtliche Lieder für Sopran und Klavier

Art. No. 8.573501 (CE)



7 47313 35017 9



"Vielleicht hat Swjatoslaw Richter den Brahms-Ton mit einem noch tiefer schürfenden, durchglühten Spiel zu treffen vermocht, aber Kozhukhin ist diesem Ziel ganz dicht auf der Spur."

(Frank Siebert, Fono Forum)

"Behände in seiner Technik und hochsensibel in seiner Anschlagskultur, legt er die Brahmschen Schöpfungen gleichsam unters Brennglas und verdichtet sie zu purer Emotion."

(Crescendo)

Kozhukhin, Denis

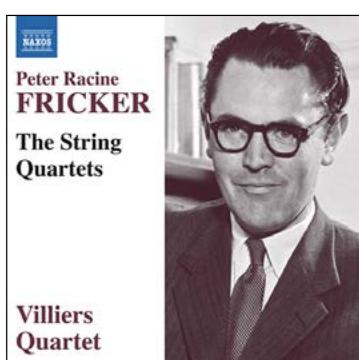
Brahms, Johannes

Balladen und Fantasien

Art. No. PTC5186568 (DE)



8 27949 05686 4



"Das einsätzige 1. Quartett [ist] hoch verdichtet und komplex, das dreisätzige 2. Quartett ein Meisterwerk, und mich hat am meisten das 3. Quartett ... verblüfft mit seiner so reifen wie befreiten Tonsprache, seinem untrüglichen Formgefühl ... : große Musik allein um ihrer selbst willen"

(Christoph Schlüren, Crescendo)

Villiers Quartet

Fricker, Peter Racine

Streichquartette

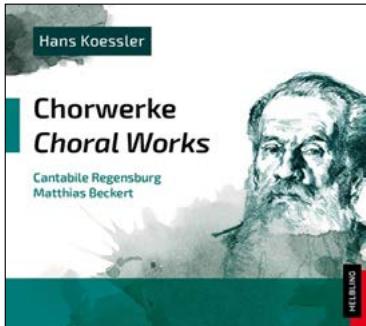
Art. No. 8.571374 (CE)



7 47313 13747 3

Im Spiegel der Presse

Neueste Rezensionen zu NAXOS- und Vertriebslabel-Produktionen



"Das Ensemble Cantabile Regensburg widmet sich den sträflich unterschätzten Werken mit beeindruckender Sorgfalt. Der Chor intoniert gestochen scharf, modelliert die dynamischen Kontraste genau und singt sehr sprachsensibel"

(Markus Stäbler, Fono Forum)

Beckert/Cantabile Regensburg

Koessler,Hans

Chorwerke

Art. No. 978399035525 (DC)



9 783990 355251



"Das opalfarbig klingende 'Allerseelen' ist förmlich zum Hinschmelzen, zumal Begleiter James Levine die Sängerin auf Händen trägt."

(Christoph Zimmermann, Orpheus)

Norman,Jessye/Levine,James

Strauss/Tschaikowsky/ Wagner/Schönberg

Norman/Levine: Lieder

Art. No. C926161 (CJ)



4 011790 926124



"Prey erfasst das Ende auf dem Eise gleich im Anfang. Vom ersten Ton an ist klar, wie die Geschichte ausgeht. Das macht den Rang dieses Mitschnitts aus."

(Rüdiger Winter, operalounge.de)

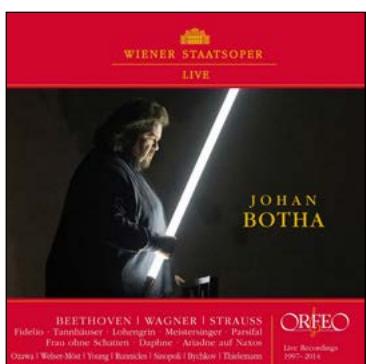
Prey,Hermann/ Deutsch,Helmut

Schubert,Franz

Winterreise

Art. No. SWR19012CD (DB)

7 47313 90128 9



"Wie schon so häufig, widmet sich Orfeo dem Andenken bedeutender Interpreten und leistet mit dieser kleinen, aber feinen CD seinen bescheidenen Beitrag zum anhaltenden Nachruhm des Kammersängers Johan Botha."

(Daniel Hauser, operalounge.de)

Botha,Johan/Orchester der Wiener Staatsoper

Beethoven/Wagner/Strauss

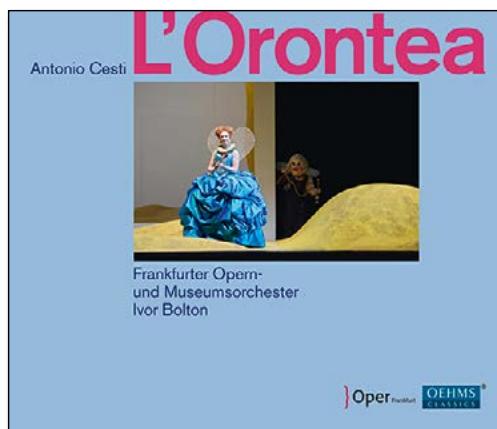
Arien

Art. No. C906171 (CL)



4 011790 906126

Ausgezeichnet!



L'Orontea
Bolton,Ivor/
Weigle/Frankfurter
Opern-u.
Museumsorch
Cesti,Antonio

Art.-Nr.
OC965 (DD)

SUPersonic
pizzicato

4 260034 869653



Sämtliche Lieder für
Sopran und Klavier
Stoyanova,Krassimira/
Prinz,Maria
Puccini,Giacomo

Art.-Nr.
8.573501 (CE)

SUPersonic
pizzicato

7 47313 35017 9